

12. Was ist stärker als der Erdengrund?  
Das Eisen, denn es macht ihn wund.
13. Was ist stärker als Eisen und Stahl?  
Das Feuer schmelzt sie allzumal.
14. Was ist stärker als Feuerzglut?  
Die feuerlöschende Wasserflut.
15. Was ist stärker als Flut im Meer?  
Der Wind, der sie treibt hin und her.
16. Und was ist stärker als Wind und Luft?  
Der Donner; sie zittern, wenn er ruft.
17. Warum fließt das Wasser den Berg nicht hinauf?  
Weil's bergunter hat leichtern Lauf.
18. Warum trägt Kürbje der Eichbaum nicht?  
Daß sie dir nicht fallen aufs Angesicht.
19. Wozu hat der Gaul vier Füße empfahn?  
Damit er mit viereu stolpern kann.
20. Und warum sind die Fische stumm?  
Weil sie sonst würden reden dumm.
21. Wer löset alle Rätsel auf?  
Wer immer was weiß, was sich reimet drauf.
22. Und warum schweig' ich jezo still?  
Weil ich nichts weiter hören will.

Rückert.

### 101. Gott der Erhalter.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Kein Tierlein ist auf Erden<br>dir, lieber Gott, zu klein,<br>du ließt sie alle werden<br>und alle sind sie dein.    | 3. Die Fischlein, die da schwimmen<br>sind, Herr, vor dir nicht stumm;<br>du hörest ihre Stimmen,<br>vor dir kommt keines um. |
| 2. Das Böglein in den Lüften<br>singt dir aus voller Brust,<br>die Schlange in den Klüften<br>zischt dir in Lebensluft. | 4. Vor dir tanzt in der Sonne<br>der kleinen Mücken Schwarm;<br>zum Dank für Lebenswonne<br>ist keins zu klein und arm.       |